

Binswangen, unsre Heimat!

Gemeindeblatt Binswangen



Dezember | 2025

*Weihnachten, die Glocken klingen,
alle Menschen Lieder singen,
packen die Geschenke aus,
ein wenn das Christkind kommt ins Haus.
Die Augen strahlen in Heiliger Nacht,
und während die Liebe tief in uns erwacht,
sollten wir Jene nicht vergessen,
die heute auf der Straße essen.
Heimatlose und ohne die Lieben,
ist ihnen wirklich nicht geblieben.
Drum haltet inne für einen Augenblick,
und würdigt Euer eigenes Glück.*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu und war für unsere Gemeinde wieder
ein Jahr mit vielen Aufgaben und damit verbundenen Herausforderungen.

Große Projekte im Bereich Glasfaserausbau, Bauhof
und Abbau von Dachständern wurden auf den Weg gebracht.

Im kulturellen Bereich gab es wieder viele schöne
Veranstaltungen und Feste der Vereine.

Allen Bürgerinnen und Bürgern Danke ich für das Vertrauen
und die Unterstützung im vergangenen Jahr, denn nur gemeinsam
können wir in unserem Dorf etwas bewegen.

Mein Dank gilt auch dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit
sowie allen Vereinen bzw. allen ehrenamtlich Tätigen, die zum Wohle
unserer Gemeinde Ihre Zeit geopfert haben.

Wir konnten bereits einiges im Dorf bewegen bzw. voranbringen;
weitere Projekte sind in der Planung und warten auf ihre Umsetzung.

Nun wünsche ich Ihnen allen schöne, ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage
und ein frohes, erfolgreiches, aber vor allem gesundes Jahr 2026!

Anton Winkler
1. Bürgermeister

INHALT

03

AUS BESWANGA

- 03 | Aus der Gemeinde
- 04 | Neues von den Grünen
- 04 | Neues von der CSU
- 05 | Aus der Gemeinde
- 05 | Neues aus der Grundschule
- 06 | Neues vom Kindergarten
- 06 | Geburten
- 07 | Aus der Pfarreiengemeinschaft
- 08 | Neues von den Senioren
- 09 | Neues vom Ferienprogramm-Team

10

RUND UM UNSRE VEREINE

- 10 | Neues vom Gartenbauverein
- 12 | Neues von der Feuerwehr
- 12 | Neues vom Fischereiverein
- 12 | Neues vom Förderverein
- 12 | Neues vom Sportverein
- 13 | Neues vom Schützenverein
- 13 | Neues vom Musikverein
- 14 | Neues vom Gesangverein
- 15 | Neues vom Friedens- & Heimatverein
- 17 | Neues von Pantera Nero

18

G'SCHICHTLA VON FRÜHER

- 18 | Rätsel aus der Heimat

18

VON NAH UND FERN

- 18 | Neues vom Genusshof Winkler
- 19 | Neues aus der VG Wertingen
- 20 | Neues vom Ordnungsamt



WIR SIND FÜR SIE DA

GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstr. 22
86637 Binswangen
Telefon: 08272/2591
Fax: 08272/84 4110
gemeinde@binswangen.de
www.binswangen.de

AMTSSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Montag: 8 bis 9 Uhr
Donnerstag: 18 bis 20 Uhr

Das Heimatbuch der Gemeinde Binswangen ist während der Amtsstunden erhältlich.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Gemeinde Binswangen
Mitglied der VG Wertingen
Hauptstr. 22
86637 Binswangen

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Anton Winkler
1. Bürgermeister

REDAKTION & BEITRAGSANNAHME

Anna Wörle
Hauptstraße 57
86637 Binswangen
Telefon: 0176/57608837
gemeindeblatt@binswangen.de

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 11. NOVEMBER 2025

Barbara Waldbrunn und Ingomar Sieghart-Waldbrunn engagieren sich seit Jahren in der Betreuung von Asylbewerber des Übergangwohnheims der Regierung von Schwaben in der Bauernstraße. Für ihre vielfältigen Aktivitäten und ihr großes Engagement und wurden dafür 2023 sogar mit dem Integrationspreis der Regierung von Schwaben ausgezeichnet. Anlässlich des Auszugs der letzten Familie berichteten sie über die Entwicklung in den zurückliegenden 3 ½ Jahren und erklärten, dass sie ihre Arbeit nun auch aus Altersgründen beenden. Nach Ihrem Informationsstand steht das Gebäude aktuell leer, soll aber wieder für die Unterbringung von Spätaussiedlern aus Kasachstan genutzt werden.

Bürgermeister Anton Winkler dankte beiden nochmals sehr für ihr enormes Engagement und hob hervor, wie wichtig die Unterstützung für die Integration der insgesamt 54 aus Afghanistan stammenden Menschen war.

Zur Vorbereitung der Kommunalwahlen am 8. März 2026 ist die Bildung eines Gemeindewahlausschusses erforderlich, der für die Zulassung von Wahlvorschlägen und die Bekanntgabe des Wahlergebnisses verantwortlich ist. Zum Gemeindewahlleiter berufen wurde Herr Walter Raschke, zum Stellvertreter Herr Johann Storr.

Der Vereinbarung über eine vorgeschriebene Kostenbeteiligung von 1.680 Euro für Verwaltung und Buchführung der Teilnehmergemeinschaft zur Dorferneuerung wurde zugestimmt. Der Betrag entspricht 35 % der Gesamtkosten von 4.800 Euro.

Der Schützenverein Frohsinn Binswangen e.V. möchte seine Vereinsfahne renovieren lassen, um auch in Zukunft bei Vereinsfesten und kirchlichen Feiern traditionelle Präsenz zeigen zu können. Dem Antrag auf finanzielle Unterstützung an den Gesamtkosten von ca. 6.400 Euro wurde mit einer Beteiligung von 25 % entsprochen. Der Abruf auch sämtlicher sonstiger Zuschüsse des Landratsamts wurde dabei zur Auflage gemacht.

Die Baumbepflanzung des Baugebiets Kirchle ist mehr als 35 Jahre alt. Das ausgedehnte Wurzelwerk einiger Bäume führt mittlerweile zu Straßenschäden und Baumkronen behindert die Durchfahrt der Müllfahrzeuge. Um einen sukzessiven, bedarfsgerechten Austausch vorzubereiten, wird eine Begehung durchgeführt. Um dabei auch den veränderten klimatischen Anforderungen und aktuellen Umweltschutzaspekten gerecht werden zu können, soll Kreisfachberater Benedikt Herian eingebunden werden.

Der schöne Binswanger Spielplatz an der Gartenstraße wird erfreulich gut genutzt. Leider finden sich neben Sitzbänken immer wieder Zigarettenkippen, die von kleineren Kindern auch in den Mund genommen werden. Wir appellieren an das Verantwortungsbewusstsein aller Eltern und sonstigen Besucher und bitten darum evtl. Fehlverhalten möglichst direkt anzusprechen. Das hat sich immer wieder als wirkungsvollste Methode erwiesen.

Text: Horst Baltruschat

LAYOUT

CEBRA
Celine Brandelik
kontakt@cebra-design.de

DRUCK

ix copy Jochen Strehle
Haldenloh C8
86465 Welden
Telefon: 08293/960280

AUFLAGE

590 Stück
Verteilung an alle Haushalte im
Gemeindegebiet.

BILDNACHWEIS

Titelblatt: freepik von freepik.com
S. 20: BiZkettE1 von freepik.com

Das Copyright für den gesamten Inhalt bleibt bei der Gemeinde.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 04. Februar
Verteilung: in der Woche darauf (Mi. – Fr.)

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 02. DEZEMBER 2025

In den Jahren 2021 und 2024 waren einige Grundstücke im nordwestlichen Teil des Alemannenwegs besonders von Starkregenereignissen betroffen. Ursache war unter anderem eine Art „Badewannensituation“ durch einen Erdwall, der als Lärmschutz zu angrenzenden Gewerbegrundstücken errichtet worden war. Um den natürlichen Wasserabfluss zu gewährleisten, sollen nun die Erdwälle entfernt werden und den Eigentümern die Errichtung von Einfriedungen zum Immissionsschutz bis zu einer Höhe von zwei Metern ermöglicht werden. Die erforderlichen Änderungen des Bebauungsplans und die förmliche Auslegung wurde zusammen mit einigen kleinteiligen Änderungen vom Gemeinderat beschlossen.

Ein weiteres Thema war die finanzielle Situation des Kindergartens „St. Nikolaus“. Aus der von der Kirchenstiftung vorgelegten Abrechnung für 2024 mit Ausgaben von 582.798,65 Euro ergibt sich ein Betriebskostendefizit

von 77.736,76 Euro das zu 80 % von der Gemeinde getragen wird. Der Defizitanteil liegt damit mit 62.189,41 Euro nahezu auf gleicher Höhe mit den Elternbeiträgen von 62.909,95 Euro.

Für 2025 ist bereits jetzt eine massive Steigerung des Betriebskostendefizits auf rd. 150.000 Euro absehbar. Gründe sind ein Rückgang des Zuschusses für kinderbezogene Förderung und eine deutliche Erhöhung der Personalkosten. Der gemeindliche Defizitanteil würde sich damit auf rd. 120.000 Euro erhöhen. Um dem Rechnung zu tragen, wurde einer Vorauszahlung von 55.000 Euro für 2025 zugestimmt. Zur Vermeidung eines Liquiditätsengpasses bis zum Eingang der Betriebskostenerhöhung Mitte Februar 2026, wurden darüber hinaus eine weitere Vorauszahlung von 55.000 Euro für 2026 beschlossen.



Vortrag:
Elektromobilität
Vorteile und Vorurteile



Prof. Dr.
Stefan Murza

Di. 27.01.26 - 19:30 Uhr
Schützenheim Binswangen



V.i.S.d.P. Erika Stempfle-Storck / Foto: Prof. Dr. Stefan Murza



Der CSU-Ortsverband Binswangen sammelt nach Weihnachten die Christbäume gegen einen kleinen Obolus von 1,50 Euro pro Baum ein. Der Erlös der Aktion kommt in voller Höhe dem Ferienprogramm in Binswangen zugute.

Die Christbäume werden am

Samstag, 17. Januar 2026, ab 9 Uhr
abgeholt.

Wer seinen Christbaum gerne abholen lassen möchte, kann sich telefonisch bei Walter Stallauer unter 08272 1750 oder per E-Mail unter csu-binswangen@web.de anmelden.

I BÜRGERVERSAMMLUNG

Mittwoch, 28. Januar 2026, ab 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Binswangen (Jahnstr. 10).

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Wünsche und Anträge

I RÄUM- UND STREUPFLICHT IM WINTER

Es wird darauf hingewiesen, dass im Winter jeder Eigentümer verpflichtet ist, die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum und Besitz erforderlich ist.

Die Sicherungspflicht besteht nicht nur für bebaute, sondern auch für unbebaute Grundstücke. Sicherungs-

fläche ist die Gehbahn. Sollte kein befestigter Gehweg vorhanden sein, ist in einer Breite von einem Meter, gemessen an der Grundstücksgrenze, der Räum und Streupflicht nachzukommen.

Die Räum und Streupflicht ist in Absprache mit den Anwohnern auch an den Hinterliegergrundstücke durchzuführen.

In den Straßen im Gemeindegebiet wird nur beschränkt Salzstreuung durchgeführt.

I WINTERDIENST

Durch parkende Fahrzeuge auf der Straße wird das Schneeräumfahrzeug behindert. Alle Fahrzeuge sind während der Wintermonate auf ausgewiesenen Parkplätzen oder im Hof abzustellen.

I ZURÜCKSCHNEIDEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

Vom 01. Oktober bis zum 28. Februar sind Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte aufgefordert ihre Hecken, Sträucher und Bäume auf das notwendige Maß zurückzuschneiden. Der Pflanzen- oder Baumbewuchs beeinflusst oftmals die Verkehrssicherheit bzw. Sichtverhältnisse, sodass gegebenenfalls mit Schadensersatzansprüchen zu rechnen ist.

Sind es manchmal auch nur einzelne Äste und Zweige, die in den Straßen- oder Gehwegraum hineinragen und damit die Fußgänger behindern, ist das Lichtraumprofil über dem Gehweg vor allem für Kinder, Geh- und Seh-

behinderte oder Blinde wichtig, denn ein Ausweichen auf die Fahrbahn stellt für diesen Personenkreis ein erhebliches Risiko dar.

Wir bitten daher die Grundstückseigentümer auch im eigenen Interesse darauf zu achten, dass folgende Lichträume frei bleiben:

Ebenfalls ist darauf zu achten, dass die Straßenlaternen, Verkehrsschilder zu jeder Zeit freigeschnitten sind. Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand insbesondere auf Standsicherheit usw. zu untersuchen und dürre Bäume bzw. dürres Geäst ganz zu entfernen.

..... ODER WOLLEN SIE HUNDESCHEISSE AN IHREM ARBEITSPLATZ?



Diese Frage stellen unsere Gemeindearbeiter auf einem Schild, das sie vor kurzem an der Grünfläche neben der Friedhofsmauer angebracht haben. Vor allem hier, am benachbarten Parkplatz und auf den Grünflächen am Dorfplatz müssen sie leider immer wieder die unliebsame Entdeckung machen, dass einzelne Hundehalter den Kot Ihrer Tiere nicht ordentlich entsorgen.

Es ist für Alex Spiegler und Ludwig Keiß mehr als unangenehm und unverständlich, wenn z.B. Rasenmäher, Freischneider, Reifen und vor allem Schuhwerk und Kleidung durch Hundekot verunreinigt werden, obwohl im ganzen Ort extra Beutelspender und Abfallkörbe aufgestellt wurden.

Dabei handelt es sich nicht nur um ein Ärgernis, sondern um eine echte Ordnungswidrigkeit, die im Wiederholungsfall mit Bußgeld bis zu 1.000 Euro geahndet werden kann.

Direkte Ansprache hat sich immer wieder als wirkungsvollster Weg erwiesen. Wir bitten deshalb alle, die entsprechende Beobachtungen machen, Personen die sich nicht korrekt verhalten anzusprechen bzw. Hinweise weiterzugeben.

Ausdrücklich bedanken möchten wir uns bei den vielen „Frauchen und Herrchen“, die fleißig dabei mitmachen, unseren Ort sauber zu halten! An sie richtet sich besonders die Bitte, andere Hundehalter anzusprechen und gegebenenfalls zu fragen, ob sie ihnen bei Bedarf einen Beutel ausleihen sollen, falls sie keinen dabei haben ... Für Ihre Unterstützung bedanken sich schon vorab Alex Spiegler und Ludwig Keiß!

Text: Horst Baltruschat

NEUES AUS DER GRUNDSCHULE

VORLESETAG IN DER GRUNDSCHULE

Am 21. November war bundesweiter Vorlesestag. Die Kinder durften an diesem Tag nicht nur den Lehrkräften lauschen, sondern auch Eltern sowie Pfarrer Ostermay-

er kamen an diesem Tag in die Schule, um den Kindern etwas vorzulesen. Die Kinder freuten sich darüber, an diesem Tag einfach mal nur zuhören zu dürfen.



KLEIDERTAUSCH FÜR KINDER

Binswanger Kinder beteiligen sich bei Martinsaktion

„Meins wird Deins“, so heißt die Aktion von Kindermis-sionswerk/Die Sternsinger und der aktion hoffnung im Bistum Augsburg. Rund um den Martinstag sind Kin-der, Jugendliche und Erwachsene in Kitas, Schulen und Pfarrgemeinden und gerne auch Privatpersonen einge-laden, Kleidung nach dem Vorbild des Heiligen Martin zu teilen. Dieses wird dann von der aktion hoffnung verwertet und der Erlös für ein Projekt in der Einen Welt zur Verfügung gestellt. In diesem Jahr wird ein Schul-projekt für Kinder und Jugendliche in Bangladesch un-terstützt. Kindergartenleiterin Angelika Stegmair stellte den Kindern der Grundschule und des Kindergartens in Binswangen die Aktion vor. Gemeinsam gestalteten sie die Übergabe mit Liedern, passend zum Martins-fest. Zwei große Kisten konnten so gepackt werden, die ihren Weg über Augsburg zur Zentrale des gemeinnüt-zigen Unternehmens nach Ettringen finden.



Die Kinder der Grundschule und des Kindergartens in Binswangen präsentieren stolz ihre gut erhaltene Kleidung für die Martinsaktion.

Foto: Yvonne Lehr

NEUES VOM KINDERGARTEN

ANMELDUNG IN DER KINDERTAGESSTÄTTE

Die Neuanmeldung für die Kath. Kindertagesstätte St. Nikolaus in Binswangen für das Jahr 2026/2027 erfolgt am **Dienstag, 27. und Mittwoch, 28. Januar 2026** und jeweils von **8.30 – 11.30 Uhr**.

Es kann ab **Montag, 12. Januar 2026** telefonisch (Tel. 08272/641597) bei der Kindergartenleitung ein Termin für die Anmeldung vereinbart werden.



Zur Anmeldung soll der Impfausweis und das Vorsorgeuntersuchungsheft des Kindes mitgebracht werden.

Die zeitliche Reihenfolge spielt für die Aufnahme keine Rolle.

In der Einrichtung werden Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren betreut.

HERZLICH WILLKOMMEN!

GEBURTEN

Donnerstag, 03. Juli

Abold, Leo
Römerstraße 7a

Mittwoch, 17. September

Koller, Terwel
Kugelbergweg 37

Herzlich Willkommen!

AKTUELLE TERMINE

SAMSTAG, 20. DEZEMBER 2025 | RORATE-GOTTESDIENST

In der Adventszeit feiern wir Rorate-Gottesdienste mit vielen Kerzen. Herzliche Einladung dazu am Samstag, 20. Dezember um 18.30 Uhr.

MITTWOCH, 24. DEZEMBER 2025 | HEILIGABEND

Das Kinderkirchen-Team freut sich am Mittwoch, 24. Dezember um 15 Uhr auf viele Familien, die zur Krippenfeier in die Binswanger Kirche kommen.

Um 21 Uhr sind Sie herzlich zur Christmette in die Pfarrkirche St. Nikolaus eingeladen. Nach dem Gottesdienst spielen Bläser vom Binswanger Musikverein vor der Kirche und die Fairtrade-Steuerungsgruppe bietet Glühwein und Punsch an.

FREITAG, 26. DEZEMBER 2025 | ZWEITER WEIHNACHTSTAG

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst am Stephanstag Freitag, 26. Dezember um 8.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Nikolaus.

SONNTAG, 28. DEZEMBER 2025 | KINDERSEGNUNG

Am Sonntag, 28. Dezember sind um 16 Uhr besonders die Familien unserer Pfarreiengemeinschaft in die Binswanger Pfarrkirche eingeladen. Bei diesem Gottesdienst können sich alle Teilnehmer bei einem persönlichen Ritus von Pfarrer Rupert Ostermayer segnen lassen.

MITTWOCH, 31. DEZEMBER 2025 | JAHRESWECHSEL

Um 15 Uhr findet am Mittwoch, 31. Dezember in der Pfarrkirche eine Andacht zum Jahresschluss statt.

DONNERSTAG, 01. JANUAR 2026 | NEUJAHR

Am Donnerstag, 01. Januar um 10 Uhr sind Sie in die Stadtpfarrkirche St. Martin nach Wertingen zu einem zentralen Gottesdienst eingeladen.

SAMSTAG, 03. JANUAR 2026 | STERNSINGER

Herzlich willkommen sind Sie zum Gottesdienst mit den Sternsängern am Samstag, 03. Januar um 18.30 Uhr. Das Motto der 68. Sternsingeraktion heißt: „Schule statt Fabrik! Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Weltweit müssen 138 Millionen Kinder unter Bedingungen arbeiten, die ihnen schaden und ihre Rechte auf Schutz und Bildung verletzen – 54 Millionen von ihnen sogar unter ausbeuterischen oder gefährlichen Bedingungen. Die Aktion Dreikönigssingen richtet ihren Blick heuer auf das Thema Kinderarbeit und zeigt, wie diese bekämpft werden kann. Viele Kinder und Jugendliche gehen von Haus zu Haus, um den Segen zu bringen und Spenden zu sammeln. So treten sie für die Würde und die Rechte aller Kinder ein. In Binswangen sind die Sternsinger am Sonntag, 04. Januar ab 10 Uhr unterwegs.

DIENSTAG, 06. JANUAR 2026 | DREIKÖNIGSTAG

Am Dienstag, 06. Januar feiern wir als Pfarreiengemeinschaft um 10 Uhr einen zentralen Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche in Wertingen.

SAMSTAG, 31. JANUAR 2026 | BLASIUSSEGEN

Beim Gottesdienst am Samstag, 31. Januar um 18.30 Uhr werden von Pfarrer Ostermayer Kerzen gesegnet und der Blasiussegen zum Schutz gegen Halskrankheiten gespendet.

MITTWOCH, 18. FEBRUAR 2026 | ASCHERMITTWOCH

Am Aschermittwoch, 18. Februar, finden in der PG Wertingen zwei Gottesdienste statt. Vormittags um 10 Uhr sind Sie herzlich zur Familien-Andacht in die Binswanger Pfarrkirche eingeladen. Um 18.30 Uhr findet ein zentraler Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Wertingen statt. Jeweils wird durch die Auflegung gesegneter Asche zum Glauben an das Evangelium aufgefordert.

I GUATZLE-REGEN

Am Kirchweihsamstag lauschten rund 30 Kinder einer Geschichte, bevor sich alle unter dem Kirchturm versammelten. Pünktlich um 15 Uhr wurde die Kirchweihfahne aus dem kleinen Turmfenster geschoben. Der traditionelle Guatzle-Regen sorgte bei vielen großen und kleinen Kindern für gute Laune. Da machte es nichts aus, wenn zwischen den einzelnen Bonbonladungen auch mal ein Wasserguss war. Ein herzliches Dankeschön geht an Familie Wippel, die wieder die bunten Süßigkeiten gespendet hat.



Texte und Bild: Gabriele Fürbaß

I PFARRGEMEINDERATSWAHL 2026

Am Sonntag, 01. März 2026 werden in allen bayerischen Diözesen neue Pfarrgemeinderäte gewählt. (In Binswangen bereits am **Samstag, 28. Februar 2026** vor und nach der Abendmesse.) Die Wahlen stehen unter dem Motto: Gemeinsam gestalten. Gefällt mir. Somit die Einladung an Sie: Geben sie Kandidatenvorschläge ab – entweder in den bereit gestellten Boxen

in unserer Pfarrkirche, im Briefkasten des Wertinger Pfarrbüros oder an die bisherigen PGR-Mitglieder. Vorgeschlagen und gewählt werden können alle katholischen Christen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und ihren Wohnsitz in Binswangen haben. Vorschläge können bis einschließlich Sonntag, 28. Dezember 2025 abgegeben werden.

NEUES VON DEN SENIOREN

I EIN REICH VON SCHÄTZEN UND KOSTBARKEITEN: KOLPINGS-FAMILIE WERTINGEN BESICHTIGT PRIVATE SAMMLUNG

Über 50 Jahre sammelt der Binswanger Georg Grandel Maschinen, Geräte und Haushaltsgegenstände aus dem bäuerlichen Leben. Der Landwirtschaftsmeister hat für seine vielen hundert Ausstellungsstücke in Binswangen ein eigenes, privates Museum eingerichtet, um das Leben und Arbeiten der Landbevölkerung in den vergangenen drei Jahrhunderten vor dem Vergessen zu bewahren. In einem großen, ehemals landwirtschaft-

lich genutzten Gebäude taucht der staunende Besucher auf drei Stockwerken in eine Welt ein, die ihm vielfach nur noch vom Hörensagen bekannt ist. Zu jedem einzelnen Gegenstand weiß Grandel eine Geschichte zu erzählen. Wer Grandel über die Stiegen in die Etagen seines Privatmuseums folgt, wandert durch ein Reich von Schätzen und Kostbarkeiten, an denen sich die Entwicklung vom händischen Arbeiten zum mechanisier-

ten Bauernhof nachvollziehen lässt. Die rund 1.000 m² große Ausstellungsfläche ist in verschiedene Themenbereiche unterteilt. Von alten Schleppern bis zu allerlei

Haushaltsgegenständen kann man bei Georg Grandel in Binswangen alles bestaunen.

Text & Foto: Konrad Friedrich



NEUES VOM FERIENPROGRAMM-TEAM

ST. MARTINSUMZUG IN BINSWANGEN

Am Freitag, 7. November war es wieder soweit: Der traditionelle Laternenumzug zum St. Martinsfest brachte Jung und Alt in Binswangen zusammen. Um 18 Uhr versammelten sich rund 250 Teilnehmer an der Kirche, wo die Geschichte des heiligen Martin nachgespielt wurde. Carolin Fehling schlüpfte in die Rolle des gutherzigen St. Martin, der seinen Mantel mit dem frierenden Bettler (gespielt von Xarius Krauß) teilte. Begleitet wurde die Feier mit stimmungsvollen Klängen durch die Jugendkapelle Binswangen unter der Leitung von Silvia Deil. Die kleine Aufführung stimmte auf den anschließenden Lichterumzug durch den beleuchteten Märchenwald ein. Für die gute Sicherheit sorgte wie immer, unsere Freiwillige Feuerwehr.

Mit Glühwein oder Punsch in der Hand und frisch gebackenen Leberkäsemmeln war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Eltern, Großeltern und Kinder genossen die familiäre Atmosphäre am Kirchberg und ließen den Abend in aller Ruhe ausklingen.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für alle Helferinnen und Helfer und allen Vereinen, die uns in der Organisation unterstützt haben.

Das Ferienprogrammteam verabschiedet sich für dieses Jahr und wünscht allen Familien eine besinnliche Adventszeit und ein buntes neues Jahr 2026!

Euer Team vom Ferienprogramm Binswangen



ADVENTSKRANZBINDEN

Am Samstag, 22. November waren viele Frauen aus Binswangen und Umgebung unserer Einladung zum Adventskranzbinden gefolgt und erlebten einen fröhlichen, kreativen Nachmittag. Einige von ihnen taten das zum ersten Mal und waren natürlich sehr stolz auf ihr Ergebnis. Die entstandenen Kränze werden in der Adventszeit sicher Haus und Wohnung schmücken.

Bei Punsch und den leckeren Plätzchen gab es nette Gespräche am Rand. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist geplant.

Wir wünschen Ihnen eine stimmungsvolle Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.





DER GBV BINSWANGEN LÄDT EIN ZUM

Kindertasching

IN DER TSV HALLE BINSWANGEN

mit tollen Auftritten der Epponia
und dem Binswanger Showtanz,
Spielen und vielem mehr...

Sonntag, 08.02.2026
von 13:30 – 17:00 Uhr

**Eintritt für
Kinder ab 3
Jahren:
2,00€**

**Eintritt für
Erwachsene ab
15 Jahre:
4,00€**



Freiwillige Feuerwehr Binswangen



Gemeinde Binswangen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hiermit laden wir Sie am Montag, den 05.01.2026 um 19:30 Uhr zur Generalversammlung im Feuerwehrhaus Binswangen ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Kassiers
6. Bericht des Jugendwarts
7. Bericht des Kommandanten
8. Wünsche und Anträge

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Binswangen | Am Kugelbergweg 1 | 86637 Binswangen
FFWBinswangen@outlook.de



Fischereiverein Binswangen e.V. Gegr. 1966

Fischereiverein Binswangen, Hauptstr. 37, 86637 Binswangen

Einladung zur Generalversammlung

Der Fischereiverein Binswangen e.V. lädt alle Mitglieder zur 60. Generalversammlung am Freitag, den **09.01.2026** ein. Beginn **20:00** Uhr im Schützenheim Binswangen.
Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Protokoll der letzten Generalversammlung
5. Bekanntgabe der Fangergebnisse und Besatzmaßnahmen
6. Kassenbericht
7. Jahresbericht des Schriftführers
8. Bericht des Jugendleiters
9. Bericht des Vorstandes
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge
13. Ausgabe der Fischerkarten

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Kurt Kraus
1. Vorstand

Fischereiverein Binswangen e.V.
1. Vorstand Kurt Kraus
Hauptstraße 37
86637 Binswangen
Tel.: 08272/5524

Eingetragen im Vereinsregister
Nr.: VR 144

VR Bank Handels- und Gewerbebank
Kto. 4213025
BLZ 72062152
IBAN: DE11 7206 2152 0004 2130 25
BIC: GENODEF1MTG

Förderverein Schillinghaus Binswangen e.V.

86637 Binswangen

vertreten durch den 1. Vorsitzenden Alexander Gump

Zollstraße 8
86637 Binswangen

Tel.: 0171/2760900
Email: a.gumpp@gumpp-maier.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Freitag, 06.02.2026** findet die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des **Förderverein Schillinghaus Binswangen e.V.** im Schillinghaus in Binswangen statt. Beginn ist um **19.30 Uhr**.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
5. Tätigkeitsberichte (Schriftführer, Kassierer, Kassenprüfer, 1. Vorsitzender)
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen der Vorstandschaft und der Kassenprüfer
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

An alle Mitglieder des Vereins sowie an alle Freunde und Förderer des Schillinghauses ergeht herzliche Einladung.

Die Versammlung ist öffentlich.

Alexander Gump
1. Vorsitzender

TSV Binswangen 1925 e.V.



Geschäftsstelle TSV Binswangen 1925 e.V.
Jahnstraße 10, 86637 Binswangen

Einladung zur Generalversammlung 2026

Am Samstag, dem 28. Februar 2026 findet die diesjährige, ordentliche Generalversammlung des TSV Binswangen im Sportheim in Binswangen statt.
Beginn ist um 19:30 Uhr.

Die Tagesordnung in diesem Jahr umfasst die folgenden Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
5. Tätigkeitsberichte
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden (§10 Abs. 10 der Satzung).

Die Versammlung ist öffentlich. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins.

Mit sportlichen Grüßen

Dominik Karl,
1. Vorstand

TAGESSKIFAHRT INS ZILLERTAL

Am Samstag, 03. Januar 2026 findet die Tagesskifahrt mit Schneebeben in die Zillertal Arena nach Gerlos statt! Hier der Link für unseren Abholort Binswangen – bitte jeder selbstständig buchen:

Jetzt buchen unter:
<https://h7.cl/1kpyQ> oder
einfach den QR-Code
scannen.



NEUES VOM SCHÜTZENVEREIN

WEIHNACHTSFEIER 2025



Am Samstag, den 20. Dezember 2025, ab 19.30 Uhr findet die Weihnachtsfeier der Schützen statt. Beim gemütlichen Zusammensein werden die neuen

Könige und Meister gekürt. Alle Mitglieder und Freunde des Schützenvereins sind herzlich eingeladen.

GEMEINDEPOKALSCHIESSEN 2026

Zum traditionellen Gemeindepokalschießen laden die Frohsinn-Schützen ebenfalls ein.

Freitag, den 16. und Samstag, den 17. Januar 2026 und

Sonntag, den 18. Januar 2026 ab 16 Uhr. Anschließend findet die Preisverleihung statt. Die Frohsinn-Schützen freuen sich wieder auf einen spannenden Wettbewerb.

FASCHINGS-PARTY
MIT DEN



LAMAS
WWW.LAMAS-MUSIC.COM

SAMSTAG 07.02.2026

SPECIAL ACT:
FASCHINGSGESELLSCHAFT HALLO WACH DONAUALTHEIM
HALL O WACH

EINLASS: 19:30 UHR
EINTRITT: 9,00 €
HAPPY HOUR BIS 21:30 UHR
MEHRZWECKHALLE, 86637 BINSWANGEN

Instagram, Facebook, WhatsApp icons
musikverein-binswangen.de

ANKÜNDIGUNG FASCHINGSPARTY 2026

Die „Lamas“ und der Musikverein Binswangen e. V. stehen für die große Faschingsparty in den Startlöchern.

Kaum neigt sich das Jahr dem Ende zu, blickt der Musikverein Binswangen e. V. schon auf das kommende Jahr und die bevorstehende bunte Jahreszeit: der Fasching steht bald wieder vor der Tür.

Für Samstag, den 07. Februar 2026 lädt der Verein ab 19:30 Uhr zum Eintrittspreis von 9,00 € in die Binswanger Mehrzweckhalle ein. Nach dem Erfolg in den vergangenen beiden Jahren ist erneut die beliebte Party- und Stimmungsband die „Lamas“ mit dabei. Das deutsch-italienische Duo sorgt seit über 15 Jahren auf großen Bühnen für ausgelassene Stimmung – mit einer Mischung aus

Coverhits, eigenen Songs, Humor und südländischem Charme bringen Sie die Partywelt auch ins beschauliche Binswangen. Wer die „Lamas“ also noch nicht kennt, sollte dies schnellstens ändern und die beiden Brüder live erleben – es wird gewiss für jeden Geschmack etwas dabei sein. Als Special Act wird die Faschingsgesellschaft „Hallo Wach“ aus Donauualtheim wieder am Start sein. Bunte, glitzernde Kostüme sind ausdrücklich erwünscht und eine lange Cocktailbar inklusive Happy Hour bis 21:30 Uhr werden bereit stehen.

Der Musikverein freut sich auf viele Party- und Faschingslustige mit einer ordentlichen Portion guter Laune.



Foto: Roland Wagner



Foto: Silvia Binswanger

ADVENTSKLÄNGE IM WECHSELSPIEL DER STIMMEN



Am Sonntag, den 21. Dezember 2025 um 17 Uhr, lädt der Gesangverein Binswangen zu seinem traditionellen Weihnachtskonzert in die ehemalige Synagoge Binswangen ein. Im harmonischen Wechsel zwischen Gemischtem Chor, Frauenensemble und Männerensemble – alle unter der Leitung von Annette Sailer – entsteht ein Abend voller vorweihnachtlicher Stimmung und musikalischer Abwechslung.

Der Gemischte Chor präsentiert ausschließlich deutschsprachige Carols aus „Weihnachtslieder von John Rut-



ter“, darunter das sanfte „Kerzenlicht-Carol“, das feierliche „Krippen-Carol“ sowie das berührende „Wiegenlied zu Weihnachten“. Das Frauenensemble setzt mit „Underneath the Tree“ und „Whisper! Whisper! Baby Born Today“ besonders heitere Akzente.

Das Männerensemble bereichert das Programm mit einer Mischung aus traditionellen und modernen Weihnachtsstücken: von „One Light“ über „Star of Glory“ bis

zu festlichen Klassikern wie „The First Nowell“.

Zudem sorgen die Klarischnättra unter der Leitung von Franziska Proschek-Rigel für eine Extraportion Weihnachtsstimmung.

Der Gesangsverein freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die sich an diesem Abend musikalisch auf Weihnachten einstimmen lassen möchten. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.

NEUES VOM FRIEDENS- UND HEIMATVEREIN

MAX UND FLORIAN BADER RICHTEN DEN WEG ZUR LINDE



Max und Florian Bader am reparierten Weg zur Linde

Mit Max und Florian Bader hat der Friedens- und Heimatverein zwei mehr als tüchtige junge Mitglieder in ihren Reihen. Max Bader war aufgefallen, dass auf dem Aufstieg zur Linde – ein Teilstück des Drei-Täler-Wanderwegs – sehr viel Laub lag sowie einige Stufenbalken und das Gelände teilweise kaputt waren.

Max Bader fragte nach, ob er das Laub entfernen darf,

was natürlich dankbar angenommen wurde. Bei der Besichtigung zwei Wochen später, stellte der Vorsitzende, Reiner Bühler, erfreut fest, dass nicht nur das Laub entfernt wurde, sondern auch alle Stufen ausgebessert und die kaputten Stellen des Geländers ausgebessert waren. Ein Vorbild an ehrenamtlichem Engagement. Es wäre wunderbar, wenn man solche Initiativen in unserem Dorf des Öfteren bewundern könnte. Ein großer Dank an die beiden Zwillingbrüder für ihren Einsatz. Im Übrigen ist es auch im Herbst und im Winter ein gesunder Ausgleich, den „Drei-Täler-Blick“-Wanderweg zu gehen. Man muss nicht immer mit dem Auto hunderte Kilometer fahren, um einen schönen Wanderweg zu finden.

Frei nach Johann Wolfgang von Goethe:

„Willst du immer weiterschweifen? Sieh, das Gute liegt so nah. Lerne nur das Glück ergreifen, denn das Glück ist immer da.“

Text und Bild: Reiner Bühler

„BINSWANGEN WIE ES FRÜHER EINMAL WAR“- WIEDER EIN VOLLER ERFOLG

Zahlreiche Besucher aus nah und fern waren der Einladung des Friedens- und Heimatvereins zum „Binswangen wie es früher einmal war“ in das Schillinghaus gefolgt. Zwar waren keine bewegten Bilder zu sehen,

sondern alte Fotos aus dem letzten Jahrhundert, die diese luden jedoch zum Verweilen und Ratschen ein. Dieselbe Fotoausstellung war vor einigen Jahren schon in der Synagoge zu sehen und hat damals schon eine gro-

ße Anziehungskraft ausgestrahlt. Oftmals in Schwarz/Weiß bekamen die Betrachter Bilder von Vereinsfesten, markanten Gebäuden und Binswanger Originalen zu sehen. Eine hochinteressante Reise in die Vergangenheit für Jung und Alt gleichermaßen. Nicht nur Binswanger, sondern auch solche, die in Binswangen geboren wurden oder nach den Kriegsjahren hier aufgewachsen waren, zeigten großes Interesse an den alten Aufnahmen. Manche Besucher schafften es nicht, den Kaffee und den köstlichen Kuchen im Sitzen zu sich zu nehmen, sondern taten dies im Stehen, um nicht doch ein interessantes Detail zu übersehen.

Viel zu erzählen hat z. B. der in Binswangen geborene und aufgewachsene Heimathistoriker Herbert Muff. Als junger Mann ausgewandert und als Globetrotter in der Welt unterwegs, kam er wieder in seine Heimat zurück und lebt seitdem in Wertingen. Auch Renate Mörz, hat unter ihrem Geburtsnamen Renate Arbes einige Jahre in Binswangen gelebt. Auch sie ist immer da, wenn es in Film- oder Fotovorführungen um die Zeit nach dem

2. Weltkrieg geht. Zusammen mit Ehrenvorstand Richard Mayr konnten sie viele alte Fotos enträtseln und den jüngeren Besuchern erklären.



Von links: Herbert Muff, Renate Mörz, Ehrenvorstand Richard Mayr und Organisator Roland Karl.

Text und Foto: Reiner Bühler

VOLKSTRAUERTAG BEI KLIRRENDER KÄLTE

In diesem Jahr fand die Feier zum Volkstrauertag eine Woche nach dem offiziellen Termin statt. Den Gottesdienst zelebrierte Stadtpfarrer Rupert Ostermayr in der vollbesetzten Marienkapelle. Er begann auch die weltliche Feier vor dem Ehrenmal mit geistlichen Worten zum Nachdenken. Danach folgte die Rede von Bürgermeister Anton Winkler, der den politischen Zustand in der Welt als besorgniserregend darstellte. Aggressive und machtgierige Autokraten bestimmen das Weltgeschehen. Auch in Deutschland steigt die Bedrohung durch Extremismus aus dem linken und vor allem auch rechten Lager. Scheinbar sind die Lehren aus den Schrecken und den vielen Kriegstoten der beiden Weltkriege nicht mehr präsent.

Anschließend trugen Julia Feistle und Johannes Rupprecht als Vertreter der jungen Generation „Worte des Gedenkens“ vor. Mit dem Antikriegslied „Es ist an der Zeit“ von Hannes Wader, schafften es Adrian Schüller



Julia Feistle und Johannes Rupprecht

und Johannes Stallauer, die trotz großer Kälte tapfer ausharrenden Besucher nachdenklich zu stimmen. Blasmusikalisch gestaltet wurde die Feier durch ein

Blechbläserensemble des Musikvereins unter Leitung von Claudia Bühler. Zum Abschluss trugen die Musiker noch „Das Lied vom guten Kameraden“ vor, begleitet von drei Böllerschüssen.

Bürgermeister Anton Winkler bedankte sich im Anschluss bei Stadtpfarrer Rupert Ostermayr, den Fahnenabordnungen der Binswanger Vereine, dem Musikverein, dem Friedens- und Heimatverein und dem Böllerschützen Wolfgang Rupprecht, für die Mitgestaltung.

Rechts im Foto: Adrian Schüller und Johannes Stallauer

Text und Fotos: Reiner Bühler



REISE INS ELSASS/FRANKREICH VOM 08. BIS 10. MAI 2026

Wie bereits angekündigt, unternimmt der Friedens- und Heimatverein im Frühjahr 2026 eine Ausflugsreise. Das Ziel ist die Stadt Colmar im französischen Elsass. Dem Vereinszweck entsprechend, wird der Soldatenfriedhof Hohrod und das dazugehörige Museum besucht.

Natürlich ist das Kennenlernen und Erleben der gesamten elsässischen Region ein ebenso wichtiger Bestandteil der Reise.

Die Kosten belaufen sich auf: 369 € pro Person im Doppelzimmer, der Einzelzimmerzuschlag ist 125 €. Im Preis enthalten sind die Fahrtkosten mit der Firma Schick-Busreisen, die Übernachtung mit Halbpension

sowie Führungen in Colmar, auf dem Soldatenfriedhof und dem Museum am Lingekopf, im Weingut Specht, im Käsehaus in Munster und in Strassburg.

Die Anmeldung erfolgt bitte per E-Mail unter FuHv-Binswangen@web.de oder persönlich oder telefonisch bei Reiner Bühler unter der Nummer 08272/4312 oder 01516/1468045 oder bei Adrian Schüller unter der Nummer 0177/4255058. Bei Fragen oder Unklarheiten bitte einfach anrufen.

Anmeldung bitte bis **Sonntag, 28. Dezember 2025!** Die Mitgliedschaft im Verein ist nicht Voraussetzung.

NEUES VON PANTERA NERO

GENERALVERSAMMLUNG UND SOMMERFEST



Am Samstag, den 30. August 2025 fand die diesjährige Generalversammlung mit Neuwahlen des Pantera Nero Binswangen & Zusamtal e.V. statt. Im Anschluss wurde gemeinsam im Sportheim Zusamaltheim das Sommerfest gefeiert.

Der erste Vorsitzende Christoph Tobiasch begrüßte alle anwesenden Mitglieder. In seinem Tätigkeitsbericht informierte er über die geplanten Auswärtsfahrten für

die kommende Eishockeysaison sowie über die im vergangenen Jahr getätigten Spenden. Insgesamt wurden 1.878,00 € an den Nachwuchs des Augsburger Eislaufvereins und 500,00 € an die Schwabenhilfe übergeben. Außerdem erwähnte er, dass der Pantera Nero Binswangen & Zusamtal e.V. nun auf der 100 Freunde Wand im CFS vertreten ist.

Kassierer Tobias Urban berichtete über die solide finanzielle Situation des Vereins. Die Kassenprüfung bestätigt eine einwandfreie und vorbildliche Führung der Vereinsfinanzen.

Die von Manfred Reuter geleiteten Neuwahlen verliefen reibungslos. Die Positionen wurden wie folgt bestätigt:

- 1. Vorstand: Christoph Tobiasch
- 2. Vorstand: Maximilian Gump
- Kassierer: Tobias Urban
- Schriftführerin: Sandra Reuter
- Beisitzer: Daniel Klaiss, Thomas Bayer, Benjamin Schwitz

Bild links: 1. Vorstand Christoph Tobiasch (rechts im Bild) nimmt Abschied vom bisherigen 2. Vorstand Andreas Dengl (links im Bild).

Bild rechts: Neue Vorstandschaft v. l.: Tobias Urban, Sandra Reuter, Daniel Klaiss, Christoph Tobiasch und Thomas Bayer.



Der Verein verabschiedete den bisherigen 2. Vorstand Andreas Dengl und die bisherige Schriftführerin Tanja Werner und dankte beiden für ihr engagiertes Wirken. Im Anschluss lud der Verein alle Mitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein ein, das in geselliger Runde ausklang.

Bei Interesse an Ausflügen oder weiteren Aktivitäten stehen Christoph Tobiasch (0155 / 62988055) und Maximilian Gump (0160 / 2972256) gerne zur Verfügung.



RÄTSEL AUS DER HEIMAT

IERKENNST DU DIESES GEBÄUDE?

Schau dir das Foto genau an! Dieses historische Gebäude hat viele Geschichten zu erzählen und war früher der Wohnsitz einer bekannten Familie aus unserem Ort. Doch wer war hier zu Hause und was wurde aus dem Anwesen? Kannst du erraten, um welches Gebäude es sich handelt?

Lösung: Dieses Wohnhaus stand bis zum Jahr 2000 an der Hauptstraße (Hausnummer 22). Es wurde im Zuge der Anlage des Dorfplatzes abgebrochen. Das Haus wurde im Jahr 1815 von dem jüdischen Bürger Israel Strauß errichtet. Nach dem Zweiten Weltkrieg gelangte es in den Besitz der damaligen Raiffeisenbank Binswangen. Letzter Mieter des Gebäudes war die Familie Schwab.



NEUES VOM GENUSSHOF WINKLER

SPANSAU VOM GRILL UND UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Event:

Am Freitag, 19. Dezember 2025 gibt's bei uns Spansau vom Holzkohlegrill – frisch gegrillt zum Mitnehmen!

Öffnungszeiten an Weihnachten & Silvester:

- 22. & 23. Dezember: 8 – 18 Uhr
- 29. & 30. Dezember: 8 – 18 Uhr

FÄLLIGKEITEN VON KOMMUNALABGABEN FÜR DAS KALENDERJAHR 2025

Folgende Kommunalabgaben werden zu den jeweils angegebenen Terminen fällig:

Fälligkeit	Abgabeart	Bemerkung
15.02.2026	Grundsteuer / Gewerbesteuer	1. Quartal 2026
März 2026	Verbrauchssteuer	Nachzahlung 2025 1. Vorauszahlung 2026
15.03.2026	Hundesteuer	
01.04.2026	Friedhofunterhaltungsgebühr	
15.05.2026	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren	2. Quartal 2026 / 2. Vorauszahlung 2026
15.08.2026	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren	3. Quartal 2026 / 3. Vorauszahlung 2026
15.11.2026	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren	4. Quartal 2026 / 4. Vorauszahlung 2026

Falls Sie der Gemeinde einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir die betreffenden Steuer- bzw. Abgabenbeiträge, wie vereinbart von Ihrem Konto ab-

buchen. Ansonsten bitten wir, die fälligen Beträge auf eines der unten angegebenen Konten der Gemeinde Binswangen zu überweisen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Zahlungsrückstände angemahnt werden und sowohl Mahngebühren als auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

KONTEN DER GEMEINDE BINSWANGEN

Sparkasse Wertingen

IBAN: DE62 7225 1520 0000 8000 23

VR-Bank Handels- und Gewerbebank

IBAN: DE81 7206 2152 0004 2103 10

KONTEN DER KUGELBERGGRUPPE

(NUR FÜR WASSER)

Sparkasse Wertingen

IBAN: DE17 7225 1520 0000 8330 37

VR-Bank Handels- und Gewerbebank

IBAN: DE05 7206 2152 0004 2105 14

SELBSTABLESUNG DER WASSERUHREN

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Kugelberggruppe bittet auch in diesem Jahr wieder um die Mithilfe ihrer Bürger bei der Selbstablesung der Wasserzählerstände. Hierzu erhalten alle vom Zweckverband versorgten Haushalte etwa Anfang Dezember 2025 einen Ablesebrief, mit dessen Hilfe die Wasserzähler im Ablesezeitraum **Montag, 01. Dezember 2025 – Dienstag, 06. Januar 2026** abgelesen und rückgemeldet werden sollen.

Möglichkeiten der Meldung des Zählerstands:

- Bürgerserviceportal der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen
 - Geben Sie die Daten, welche auf der Rückseite des Ablesebriefs angegeben sind, sowie den abgelesenen Zählerstand auf der Internetseite https://www.buergerservice-portal.de/bayern/vgwertingen/bsp_fis_webablesung an. Dieser Dienst ist nur in der Zeit von **Montag, 01. Dezember 2025 – Sonntag, 25. Januar 2026** verfügbar.
- Rückgabe des ausgefüllten Antwortschreibens über Post/Fax/E-Mail.
- Telefonische Rückmeldung unter der im Anschreiben angegebenen Telefonnummer.

Die Zählerstände sind bis zum **Dienstag, 06. Januar 2026** abzugeben, da wir sonst den Verbrauch für die Jahresabrechnung nur schätzen können.

WINTERFESTMACHUNG VON WASSERZÄHLERN

Mit Beginn der kalten Jahreszeit besteht die Gefahr, dass Wasserzähler in leerstehenden Häusern, bei schlecht isolierten Rohrleitungen oder in nicht winterfest abgedeckten Schächten einfrieren oder platzen. Alle Abnehmer werden daher gebeten, frostgefährdete Wasserleitungen und -zähler winterfest zu machen und den Zählerstand der Uhr vorher abzulesen.

Wir weisen darauf hin, dass die Kosten für die durch Frost beschädigten Wasserzähler dem Grundstückseigentümer in Rechnung gestellt werden.

NEUES VOM ORDNUNGSAMT

MITTEILUNG DES ORDNUNGSAMTES

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Ordnungsamt weist darauf hin, dass Fundtiere, also Tiere, die tatsächlich nicht einem Besitzer zugeordnet werden können, künftig im Tierheim Hamlar abzugeben sind.

Auch verletzte Fundtiere sind im Tierheim abzugeben, da dies auch für die tierärztliche Grundversorgung zuständig ist. Falls ein Fundtier vom Finder bei einem Tierarzt abgegeben wird, muss der Finder selbst für die Tierarztkosten aufkommen.

Wir bitten Sie, das Ordnungsamt über jedes abgegebene Fundtier zu informieren, damit die erforderlichen Maßnahmen veranlasst werden können.

KONTAKTDATEN DES TIERHEIMS HAMLAR:

Tierheim Hamlar
Unterfeldstraße 1
86663 Asbach-Bäumenheim
Tel.: 0906/22138
Mail: info@tierschutz-donauwoerth.de

KONTAKTDATEN ORDNUNGSAMT:

Tel. 08272 84-0
Mail: ordnungsamt@vg-wertingen.de

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.
Ihr Ordnungsamt

Sie wollen den Tierschutzverein Donauwörth und Umgebung e.V. bei deren Arbeit unterstützen? Durch das Abscannen des QR-Codes kommen Sie direkt zum digitalen Mitgliedsantrag (Mitgliedsbeitrag 25,00 € jährlich).



*Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr!*

WÜNSCHT IHNEN DAS REDAKTIONS-TEAM